

Ausgabe 3/2026



Info-Blatt der OLG Hondrich



Inhalt

Impressum	2
Vorwort	3
Termine	6
aus dem Vorstand	8
Berichte	9
Resultate	16
Wir gratulieren!	22

Impressum

Redaktion / Layout	Markus Seibel Parkstrasse 20 3700 Spiez Mail markus.seibel@bluewin.ch
Druck	media perret Lerchenweg 7 3270 Aarberg www.mediaperret.ch
Auflage	60 Exemplare
Redaktionsschluss 4/2026	15.11.2026



olg hondrich

Vorwort

Äs grosses merci a Andri Jordi für diä Nomination, äs isch mer ä Ehr!

Liebi OLG Hondrich,
zersch hani chlinä Knortz gha, wüu i ha über mi llistig i OL-Sport wöuä schribä...
Numä hei das angeri oscho gmacht u da hani dänkt i wetnech lieber über äs
ganz aktuells Erläbnis vo mir verzeuä.

Wiä paari vo öich wüssä bini im Momänt numä sehr säutä a OLS azträffä, das ligt
ungeranderem dra dsi i letschti geng wiä me ha Trailgrunnet. Itzä hani da äbä
am 22.08. mi erscht Trailrun-Wettkampf gmacht, äs isch de gad ä Ultra-
Marathon in Zermatt gsi!

I muäss villedch ono verzeuä wiso de zum Afah gad 50km u 3600hm (söfu ufä u
söfu achä).....

Eigentlech hanimi zersch fürä 30er agmäudet gha, aber öppä 2 Wuchä vorem
Wettkampf hani no eis mit mim Brüätsch gredt gha (äs ganz grosses Merci a di
Leo! ohni dini Ungerstützig, sig das vorem, währendem oder nachem Louf gsi,
hätti das niä gschafft!!!) u de hani beschlossä mit ihm dr Läng-Louf z'loufä.

Am Lauftag:

Früä am Morgä het dr Wecker glütä u da bini z erscht mau richtig närvös gsi. I bi
ufgstandä u ha eis probiert mini Portion Riis z'ässä.... numä isch das gar nidäso
fein wemä am Abä drvor oscho ä ÜBERDIMENSIONAL grossi Portion het gässä.
Naja item git bessers...

I u mi Brüätsch heinis parat gmacht u si am sibni a derä Startliniä mizt im Dorf
vo Zermatt gstangä. Natürlech voll bepackt mit Wasser, Jäggli u so aber
vorauem eis: GELs.



U de geits los..... imnä doch eher züigä Tempo simer dr erst km dür Zermatt gsecklet, glii isches scho uächä gangä da hani de eis miner Loufstöck fürägno.

U nach dä erschtä 30min het mini schlaui Uhr vibriärt umer drmit gseit Valentin du muäsch ässä! So isch das geng wiiter u wiiter gangä, mängisch chli schneuer mängisch chli lengsemer. De simer nach fasch 3 Stung ufem Gornergrat gstangä, nach "ersch" 16km aber doch scho vilnä vertikalä meter.

Kilometer für Kilometer simer gsecklet, lang ufä när umä lang abä, das geit id Bei u o dr Kopf wird müäd.

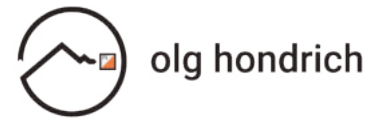
Nach 30km u über 2000 Höämeter simer bim Schwarzsee acho, z einzigä wasmi dert het ufätreit isch dr Gedanke das da mini Eutärä u dr Cousin vo mim Vater mit sirä Frou wo hiä ir Schwiiz Feriä machä uf üs wartä.... i muäss sägä dert obä bini richtig imänä Töif gsi.....puiiii

Wiiter isches gangä mit dr Motivation wo de glich sehr prägnant isch gsi u dr Kopf het gwüsst i loufä hüt i das Ziu!

Nachämnä längä Abstig u no viu längerem Astig u wider Abstig simer bi Kilometer 44 gsi. Vo dert isches no öppä 300hm ufä u tuusig hm am Stück abägangä. Vo dert äwäg hani äs risigs Fүүr i mir am brönnä gha. I hami erhout u bi vo däm Loch wider ines Höch cho, i gloub me nennt das o Runners-High im Fachjargon.

Uf däm letschtä Abstig hani bissä u no paari chönnä überholä, o wes mer schlussändlech ni um ä Rang geit hetsechs glich guät agfüüt.

So hetsech das Rennä am Ändi zuä gneigt. Diä letschtä paar hundert Meter u scho ischs Ziu cho.... nach 8h46min..... wow i has gschafft.....hani mer dänkt u ha de o z eintä oder andärä Trändli verdrückt.....



Mir isch geng gseit wordä z "wiso" me serigi Löif macht, merkt me währendem Louf.. numä ha i pärsönlech das no nid usäfungä.

Dahär ziä i dr Schluss drus dsi no me Ultra-Marathons wirdä machä :)

Merci viu mau fürs läsä, i ha Spass dran gha ses z'schribä u hoffä i ha öich ä chlinä Ilblick chönnä gä wasi schüschi so machä.

Valentin



Dadrmit nominiärä ig fürs nächstä Vorwort d Rahel Christener.



Termine

Datum	Was	Bemerkungen
26. - 27. September 2026	Klubreise	Tessin
03. - 04. Oktober 2026	Weekend Sörenberg	
11. Oktober 2026	53. Hondricher OL	Elsigenalp
22. Oktober 2026	13. Schüler OL	Lattigenwald
07. November 2026	Vorstandssitzung	
14. November 2026	KM Bowling	
27. Februar 2027	Hauptversammlung	Forsthütte Seeholzwald
13. März 2027	Hondricher Nacht OL	Ballenberg
14. März 2027	Hondricher OL	Ballenberg
28. September - 03. Oktober 2027	Sprint-OL- Europameisterschaften	Thun
28. Oktober 2027	14. Schüler OL	Hondrichwald

Mutationen

Austritte

- Vreni Meuli



Wir freuen uns Sie
bei Optik Bouvier
zu begrüssen!

Thunstrasse 8 • 3700 Spiez
033 654 86 20 • optikbouvier.ch





aus dem Vorstand

Sitzung vom 11.08.2026

Aktivitäten

- Ferienpass Frutigland: Angebot am 14.07.26 in Frutigen: Urs Dätwyler und Joni Schmid haben geholfen, die Kinder waren begeistert, aber wahrscheinlich ist niemand, der neu ins Nachwuchstraining kommen möchte.
- Postennetz Rugen und Seeholzwald: Stehen ab Ende August zur Verfügung
- Klubreise Tessin Lago Ritom / Piora 26. – 27.09.26 ist ziemlich ausgebucht, erfreulich; die meisten reisen am Freitag davor an, einzelne direkt am Samstag
- Weekend Sörenberg 03. – 04.10.: Unterkunft ist reserviert
- **Wettkämpfe**
- Hondricher OL vom 11.10.: Vorbereitungen laufen.
- Hondricher Schüler OL vom 22.10.: Im Lattigen, Karten vom letzten Jahr werden übernommen (wegen Sturm abgesagt).
- Hondricher OL 2027: Evi und Marcel Jüni übernehmen Laufleitung, Ursli macht Bahnlegung für Nacht-OL und Tag-OL



olg hondrich

Spontanes Hondricher Treffen

Am BEOL- Nachwuchsteam- Abschlusstraining vor den Sommerferien wurden nach dem Postensuchen bei Sonne, Saft und Cervelat noch Ferienpläne ausgetauscht. Dabei erfuhren wir, dass nebst uns auch Kathrin und Ädu Jüni planen, an den 3-Tägeler nach Ribe (DK) zu fahren. Wir hatten aber in anderen Zügen reserviert und so trafen wir uns erst beim Start zur ersten Etappe: dem Sprint im historischen Städtchen Ribe. Die Gässchen schmal, es hatte viele, drum verfehlte ich das Ziele... Nein, Kuchenfreunde, einen Fehlst. hatte ich dieses Mal nicht. 😞

Wir beschlossen gemeinsam in der nahen Pizzeria essen zu gehen. Die Karte war riesig, doch für einen „nicht Fleisch esser“ war die Entscheidung zwischen Pommes und vegetarischer Pizza rasch gefällt. Leider waren die Wirtsleute nicht erpicht darauf bis zum angegebenen Feierabend zu arbeiten und so wurden wir kurzerhand hinaus komplimentiert. Jä nu, für die Behandlung unseres Schlaf-Mankos war das gar nicht schlecht.





Am Samstag Nachmittag stand die erste der beiden Waldetappen an. Ich hatte mir im Städtchen das Knie verdreht und ging meine H45-Bahn als Spaziergang an. Nach fast anderhalb Stunden kam ich auf dem letzten Rang ins Ziel. Ädu lief als 7., Kathrin als 9. ein und für Rahel war die Bahn eher lang. Anders sah es bei den Buben aus.

Sämi und Beni starteten in der gleichen Kategorie (H13 - 16). Sämi führte die Rangliste an und Beni wurde Etappen-Vierter. Jetzt hiess es am Sonntag keine Fehler zu machen. Während Ädu und Rahel ihre Zeiten vom Vortag noch verbesserten, war bei mir klar, dass ich mit meinem Spaziergang-Modus Letzter bleiben würde. Beni machte seine Sache super und Sämi verteidigte seine Führung souverän und so standen die beiden nach beiden Etappen als Sieger-Duo ihrer Kategorie fest. Die Siegerehrung mit aufgesetztem Vikinger-Helm bleibt ihnen sicher noch lange in Erinnerung. Aber auch ich wurde nun noch ausgerufen. Am „Vikingedysten“ werden nämlich nebst den Siegern auch die Sechstplatzierten ausgezeichnet. Und da in meiner Kategorie eben gerade sechs Läufer die beiden Etappen fehlerfrei liefen, holte auch ich meine Flasche italienischen Primitivo ab und man schenkte mir ein „Hi’ - o - heje, hi’ - o - heje...“ 😊

Darauf trennten sich Christeners und Jünis Wege. Kathrin und Ädu reisten mit dem Zug nach Südschweden und wir fuhren nach Fredrikshaven um die Fähre nach Göteborg zu erreichen.

Im Land der verschluckten Silben war es schön auf gewohnten Hondricher-Dialekt zu treffen.

Mätu Christener





Fünf Monate Arbeiten und Leben in Schweden

Es war schon lange mein Wunsch, einmal eine Zeit lang in Schweden zu leben und zu arbeiten.

Dieses Jahr konnte ich mein Projekt endlich verwirklichen und bekam eine befristete Anstellung auf der Hämodialyse im Spital Östersund.

Seit Ende April wohne ich also im Zentrum von Östersund und genieße das schwedische Leben. Östersund ist eine coole Stadt mit viel Kultur, gemütlichen Restaurants und Cafés und die Natur ist sehr nah.

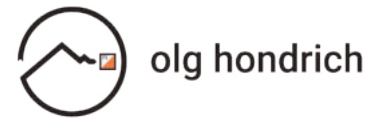
Die Arbeit macht Spass und es ist spannend zu sehen, nach welchen Standards hier gearbeitet wird.

Als ich Ende April hier ankam, war der Winter noch sehr nah. Die Seen waren noch teilweise mit Eis bedeckt. Wie schön war es zu beobachten, wie sich die Natur veränderte. Innert kürzester Zeit bekamen die Bäume Blätter und alles war grün.

Dank meiner tollen Arbeitszeiten (6:30 bis 15:30) und der hellen Nächte, genoss ich es, fast täglich in der Natur unterwegs zu sein.



Ab dem 16. Mai startete hier das „hittaut“. Das ist ein OL-Postennetz, welches im Sommer (ca. April bis Oktober) in ganz Schweden organisiert wird. In 95 verschiedenen Orten/Regionen stehen Postennetze. In der Region Östersund stehen alleine schon rund 300 Posten. Kaum war das Postennetz eröffnet, ging ich auf „Postenjagd“, hatte ich doch den Ansporn, möglichst viele Posten zu sammeln. Man registriert sich auf der „hittaut“ Webseite, wo man dann auch die gefundenen Posten quittiert. Bei der Arbeit haben wir uns gegenseitig motiviert, Posten zu sammeln, sieht man doch auf der Webseite, wer schon wie viele gefunden hat. Ich genoss es, durch die Wälder zu streifen, joggend oder wandernd, kam an wunderschönen Seen vorbei oder lernte die Quartiere Östersunds auf eine andere Art kennen. Mitte Juni war ich an einem regionalen OL in der Nähe. Da ich mich mit den Kategorien hier noch nicht auskannte, bin ich mal in einer einfachen Kategorie gestartet. Das nächste Mal (wohl im September) werde ich eine schwierigere Bahn wählen.



Neben der Natur habe ich auch das kulturelle Leben der Stadt genossen und bin etwas in die lokale Jazzszene eingetaucht.

Anfang Juli ist Lukas nach Östersund gekommen. Der Sommer hier oben hat sich leider nicht so richtig gezeigt. Wir konnten dennoch ein paar wenige Wanderungen im Fjäll unternehmen. Ich hoffe noch auf ein paar schöne Spätsommer-Herbsttage.

Ende September endet meine Zeit hier in Östersund und wir machen uns gemütlich auf die Heimreise. Ab Mitte Oktober bin ich dann wieder in Unterseen zu Hause.

Dankbar blicke ich zurück auf eine spannende, lehrreiche und wunderschöne Zeit.

Ute





Resultate

Laufresultate der OLG Hondrich Mitglieder

Liebe Mitglieder der OLG Hondrich

Vielleicht habt ihr in der letzten Ausgabe eure Laufresultate vermisst. Dies war einer hohen Arbeitsbelastung und der schon späten Aufbereitung des Info-Blattes geschuldet. Und ich habe mir vorgenommen, die Resultate in dieser Ausgabe aufzuführen. Aber...

Ich habe Rückmeldungen erhalten, dass in der heutigen Zeit mit Live-Resultaten und Online-Zugriff auf die Homepage des SOLV die Resultateübersicht an Bedeutung verloren hat. Das Heraussuchen und Übetragen in die Tabelle benötigt pro Ausgabe rund 3 Stunden Handarbeit. Daher habe ich mich entschieden, auf die Resultate zu verzichten. Eine kleine Ausnahme gibt es aber dennoch: die Resultate der Nationalen wie CH-Meisterschaften werde ich weiterhin auflisten.

Markus S.

1. Nationaler Mitteldistanz Utzigenwull

H12	4. Aimon Schwarz	21:56
H14	5. Flurin Schwarz	30:44
H55	28. Peter Jordi	50:38
	33. Urs Trösch	54:42
D12	1. Finja Schüpbach	20:22
D16	2. Marilie Schwarz	33:56
DAL	29. Fiona Teuscher	1:29:41
DAM	12. Rahel Christener	52:23
	13. Andrea Dätwyler	1:02:27
D50	16. Katharina Schwarz	47:37
D55	21. Ruth Teuscher	55:29

2. Nationaler Langdistanz Forst

H12	5. Aimon Schwarz	28:16
H14	7. Flurin Schwarz	40:31
HAL	15. Valentin Seibel	1:19:46
HAM	28. Stefan Gfeller	1:21:47
H45	28. Matthias Christener	1:11:32
	31. Massimiliano Schwarz	1:15:05
H55	10. Peter Jordi	1:01:26
	38. Beat Trösch	1:18:12
H60	27. Ursli Jordi	1:08:41
D10	2. Meret Gfeller	16:22
	5. Linnea Jüni	20:34
D12	1. Finja Schüpbach	28:32
	18. Théa Gfeller	37:14
D16	12. Marilie Schwarz	54:57
	34. Silja Trösch	1:12:34
DAM	13. Fiona Teuscher	1:17:05
	15. Nina Schüpbach	1:18:23
	16. Andrea Dätwyler	1:41:21



DAK	30. Rahel Christener	50:16
D50	19. Katharina Schwarz	1:04:30
D55	26. Ruth Teuscher	1:13:00
D65	16. Barbara Lehmann	1:02:41

3. Nationaler Langdistanz Schwamm

H45	28. Matthias Christener	1:24:26
H60	13. Ursli Jordi	1:01:59
D12	1. Finja Schüpbach	22:19
DAK	15. Rahel Christener	48:15
D55	22. Ruth Teuscher	1:07:59

4. Nationaler Sprint Altstätten

H12	7. Aimon Schwarz	16:37
H14	20. Flurin Schwarz	18:15
H45	27. Massimiliano Schwarz	18:17
	32. Matthias Christener	18:38
H60	52. Ursli Jordi	24:45
D12	1. Finja Schüpbach	14:19
D16	19. Marilie Schwarz	17:06
DAL	31. Fiona Teuscher	17:06
D40	20. Rahel Christener	22:54
D50	31. Katharina Schwarz	19:09
D55	31. Ruth Teuscher	21:45

5. Nationaler Mitteldistanz Arcegno

H12	11. Aimon Schwarz	25:07
H14	4. Flurin Schwarz	28:11
HAK	18. Stefan Gfeller	38:28
H45	29. Massimiliano Schwarz	52:15
H55	11. Peter Jordi	37:17
H60	15. Ursli Jordi	39:24

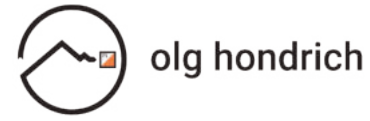
D10	1. Meret Gfeller	17:44
D12	5. Finja Schüpbach	25:06
D16	12. Marilie Schwarz	34:35
DAM	9. Rahel Christener	43:21
	22. Andrea Dätwyler	1:12:04
D50	35. Katharina Schwarz	52:13
D55	9. Silvia Jordi	32:38
D65	18. Barbara Lehmann	47:38

6. Nationaler Sprint Locarno-Ascona

H12	7. Aimon Schwarz	14:06
H14	10. Flurin Schwarz	15:15
HAM	16. Stefan Gfeller	19:27
H45	26. Matthias Christener	19:26
	30. Massimiliano Schwarz	19:53
H55	57. Peter Jordi	19:36
H60	25. Ursli Jordi	17:42
H70	38. Ernst Mischler	21:36
D10	2. Meret Gfeller	16:41
D12	15. Finja Schüpbach	14:58
D16	19. Marilie Schwarz	16:56
DAL	45. Fiona Teuscher	22:08
DAM	11. Jana Bauschmann	15:40
	13. Lea Troxler	16:32
	29. Andrea Dätwyler	21:39
D40	26. Rahel Christener	23:49
D50	37. Katharina Schwarz	18:03
D65	16. Barbara Lehmann	16:39

Schweizer Sprint-Staffel-Meisterschaft Ouchy

SS12	1. Théa Gfeller, Finja Schüpbach
	5. Linnea Jüni



SS16	2. Marilie Schwarz
	19. Flurin Schwarz
	Katharina Schwarz, Marcel Jüni, Ursli
SS40	23. Jordi, Ruth Teuscher
SSO	8. Massimiliano Schwarz, Aimon Schwarz

SOW 2026

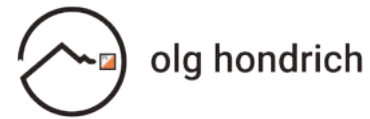
D12	1. Finja Schüpbach
DAK	17. Nina Schüpbach
D50K	23. Katrin Schoch
CM	3. Elin Schüpbach
CL	74. Ruth Teuscher

Schweizer Sprint-OL Meisterschaft Lausanne Cité

H12	5. Aimon Schwarz	12:31
H14	26. Flurin Schwarz	14:55
HAM	24. Stefan Gfeller	21:55
H45	12. Marcel Jüni	13:39
	23. Massimiliano Schwarz	15:38
	24. Matthias Christener	15:46
H55	34. Beat Trösch	19:11
H60	20. Ursli Jordi	15:05
	41. Urs Trösch	18:15
H70	28. Ernst Mischler	17:22
D10	1. Linnea Jüni	15:00
	4. Meret Gfeller	16:47
D12	6. Finja Schüpbach	12:41
	34. Théa Gfeller	18:16
D16	8. Marilie Schwarz	14:02
	36. Silja Trösch	17:54
DAL	31. Fiona Teuscher	25:02
D40	21. Rahel Christener	23:57
D50	28. Katharina Schwarz	16:55
D55	29. Ruth Teuscher	20:36

MTBO Langdistanz SM Genf/Lullier

DAK	1. Andrea Dätwyler	53:16
-----	--------------------	-------



Wir gratulieren!

Schweizer Sprint-Staffel-Meisterschaft Ouchy

SS12 1. Rang Théa Gfeller, Finja Schüpbach

SS16 2. Rang Marilie Schwarz

Schweizer Sprint-OL Meisterschaft Lausanne Cité

D10 1. Rang Linnea Jüni

MTBO Langdistanz SM Genf/Lullier

DAK 1. Rang Andrea Dätwyler

Swiss-O-Week SOW

D12 1. Rang Finja Schüpbach

CM 3. Rang Elin Schüpbach





GESTALTEN | DRUCKEN

OL-Karten • Postenbeschreibungen
Startnummern • Geschäftsdrucksachen
Flyer • Karten • Prospekte • Broschüren
Vereinsheftlis • Inserate
Geschäftsberichte
Preislisten • Plakate
Logos und vieles mehr...



media perret
grafik | druck | ol-karten

lerchenweg 7 | 3270 aarberg | 032 392 47 70
info@mediaperret.ch | www.mediaperret.ch

Homologierte OL-Kartendruckerei
Mitglied Fachgruppe Karten SOLV

sw/ss
orienteering